Fixpunkt gGmbH setzt sich seit 21 Jahren für die Verbesserung der Lebenssituation von drogengebrauchenden Menschen in Berlin ein.

Die Kontaktstelle Kotti mit integriertem Drogenkonsumraum liegt zentral in Kreuzberg direkt am Kottbusser Tor. Sie richtet sich durch ihren niedrigschwelligen Ansatz an Drogenkonsument*innen, die von anderen Einrichtungen der Drogenhilfe noch nicht oder nicht mehr erreicht werden. Ab sofort suchen wir für die Erweiterung unserer Kontaktstelle in den Abendstunden folgende Personen/Qualifikationen:

Pflegefachkraft/Pflegehilfe oder Rettungssanitäter*in/Rettungsassistent*in (m/w/d)

für eine Teilzeitbeschäftigung (mind. 10 bis max. 25 Wochenstunden) in der Kontaktstelle Kotti in Kreuzberg

Die Arbeitszeiten sind Montag- Sonntag zwischen 17:30 und 22:30 Uhr (Öffnung der Einrichtung von 18:00-22:00 Uhr)

Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- Sicherstellung der hygienischen und infektionsverhindernden Bedingungen für den Konsum,
- qualifizierte Erstversorgung bei Überdosierungen und Betreuung in psychischen Ausnahmezuständen,
- Beratung zu Themen wie Safer- Use, Infektionsprophylaxe und Umgang mit Drogennotfällen,
- Information über und Vermittlung von medizinischer und sozialer Unterstützung,
- Koordination von Angeboten wie Duschen, Waschen und Essen für die Klient*innen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und relevanten Zeugnissen als PDF-Datei an: bewerbung@fixpunktggmbh.org

Wir ermutigen mehrsprachige Bewerber*innen (mind. Basiskenntnisse in Deutsch plus Russisch/ Polnisch/ Farsi oder Arabisch), sich zu bewerben!

Fragen beantworten wir gerne:

Mishka Melamid, Pflegeleitung Kotti Tel: +49 (0) 30 / 614 60 99
Sylvia Vindal, Bereichsleitung Pflege Tel: +49 (0) 30 / 667 011 15

Mehr Informationen zu unserer Einrichtung und Arbeit finden Sie unter **www.fixpunktggmbh.org**

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise unter https://www.fixpunktggmbh.org/wp-content/uploads/Fixpunkt-gGmbH-Datenschutzhinweise-fuer-Bewerber_innen2021.pdf Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt